

Sitzung am 18. XII. 45

Tagesordnung

1. Bericht über die Tätigkeit seit der letzten Sitzung u. weitere Arbeit.
2. Festlegung eines Personenkreises der geeignet ist in den Bundesländern Sektionen zu bilden. (Abfassung eines Briefes an diese Persönlichkeiten.)
3. Festsetzung von Ort, Zeit und Tagesordnung der gründenden Versammlung.
4. Festsetzung des Jännerprogrammes.

Zu Punkt 1.

Der Brief wurde bis jetzt an ungefähr 280 Personen versandt. Gemäss Beschluss der letzten Sitzung wurde nach Rücksprache mit Bm. Körner und Vzgm. Speiser festgestellt, dass sich diese für den Namen "Wiener Institut für Wissenschaft und Kunst" aussprechen.

Über Aufforderung von Bm. Körner wurde diesem berichtet.

(Liegt zur Verlesung bei .)

Die Statuten wurden in der vorliegenden Form dem Innenministerium zur Genehmigung eingereicht. (Statuten verlesen.)

B e r i c h t über

Finanzfragen : Spendenliste

Büro ab diese Woche benützbar. (Wien, I., Schuberttring 3, 2. Stk.)

Beschluss über Anstellung einer Stenotypistin ab 1.1.46.

B e r i c h t über Alliierte:

Russen	Prof. Stern
Engländer	Dr. Zellweker
Amerikaner	Dr. Broda
Franzosen	Schwager

Joliet Curie Physiker
Dumanois Zoologe

beschluss { Zweiter Brief wird ausgesandt (Entwurf liegt zur Verlesung bei.)
dem die Statuten beigelegt werden.

Zu Punkt 2. Personen in den Bundesländern :

<u>Burgenland :</u>	Landeshauptmann Dr.h.c. Leser
<u>Steiermark :</u> <i>J. Rollet</i>	Bürgermeister Dr.Speck, Graz.
<u>Oberösterreich:</u>	Bürgermeister Dr.Koref, Linz.
<u>Kärnten :</u>	Nationalrat Hans Lagger, Klagenfurt,
<u>Salzburg :</u>	Landeshauptmann Stellv. Anton Neumayr, Salzbur

weitere Personen sind zu finden.

Abfassung eines Briefes an diese (Entwurf liegt zur)
(Verlesung bei.)

Zu Punkt 3. Gründungsversammlung.

ja { Ort : Kleiner Festsaal des Neuen Rathauses
300-350 Personen fassend, heizbar, 14 Tage vorher
anzumelden.

Zeit : *15.* Jänner 1946 (*2*) Samstag) 15 Uhr

Tagesordnung :

1. Die Ziele des Vereines (Referat ist vom Prä-
sidenten zu halten.) Arbeitsplan.
2. Die Statuten (Dabei sind bis auf die Wahlen
alle der Vollversammlung gestellten Aufgaben
zu erledigen.) Statuten durchsehen.

3. Wahl des Kuratoriums und Präsidiums (Wahlvorschläge sind bei der heutigen Sitzung fertigzustellen.)
4. Allfälliges. (Eventuell Bekanntgabe der Abteilungen, Vorstellung der Abteilungsleiter und kurze Referate von diesen.

Einladungen fertigmachen.

Zu Punkt 4. Jännerprogramm.

Freitag,	11.1.	Dr. Karl Renner
"	18.1.	Naturwissenschaft (Physiker Atombombe?)
"	25.1.	Soziologische Abteilung.
"	1.2.	Kunstabteilung.
"	2.2.	Kultur- und Geisteswissenschaftl. Abtlg.
"	15.2.	Amerikaner
"	22.2.	Russen
"	1.3.	Engländer
"	8.3.	Franzosen

Bestimmter Tag

Freitag

17⁰⁰

Altes Rathaus
Neues Rathaus

Themen, Vortragende, Orte und Beginn nach Fassungsraum, Würdigkeit, Heizbarkeit und Erreichbarkeit festlegen.

Zu Punkt 5. Allfälliges.

Vielleicht könnte für eine Rechtswissenschaftliche Abteilung Univ. Prof. Dr. jur. et phil. Wolff (früher Univ. Innsbruck) gewonnen werden.

H. Pichler — Prof. Herr